

Fünffingerlesturm

Probelauf derzeit blockiert

Gegnerische Lager diskutieren noch

Eifrig diskutiert wird derzeit der Kompromissvorschlag von OB Kurt Gribl, der den Streit über die Außentreppe am Fünffingerlesturm beilegen soll. Der Rathauschef hatte sich, wie bereits berichtet, für einen dreijährigen Probebetrieb ausgesprochen. Danach soll der Stadtrat entscheiden, ob die umstrittene Außentreppe bleiben darf, abgerissen oder verändert wird.

Eventuell wackelt die Hilfe für den Innenausbau

Die Vorsitzende der Alt-Augsburg-Gesellschaft, Anne Voit, führt derzeit „intensive Gespräche“ mit den Sponsoren. „Wir sind bemüht, eine Lösung zu finden.“ Allerdings sei dies nicht so einfach. Der Grund: „Wenn die Treppe eventuell wieder abgerissen werden kann, stellt sich die Frage, ob die Sponsoren die Innensanierung weiterhin finanziell unterstützen“, so Voit. Sie hofft, dass sie in der nächsten Woche mit allen Geldgebern sprechen und die Lage sondieren kann. Auch bei der Bürgerinitiative gegen die Außentreppe, die über 11000 Unterschriften gesammelt hat, gibt es noch einige Fragen zum Kompromissvorschlag. Nachdem gestern Abend ein Gespräch mit OB Kurt Gribl stattfand, will die Initiative nach Angaben ihrer Vorsitzenden Evi Hannen intern diskutieren. *(men)*